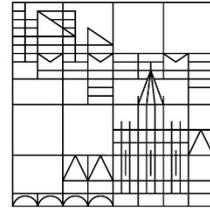


Universität
Konstanz



Amtliche Bekanntmachung der Universität Konstanz

Nr. 66/2020

**Neufassung der Satzung über den Zu-
gang von Studienbewerberinnen und
Studienbewerbern zum Masterstudien-
gang *Linguistik (Linguistics)***

Vom 18. Dezember 2020

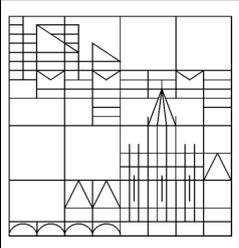
Herausgeber: Der Rektor/die Rektorin

Ausführende Stelle: Justitiariat der Universität Konstanz, Universitätsstr. 10, 78464 Konstanz,
Tel.: 07531/88-2685

Neufassung der Satzung über den Zugang von Studienbewerberinnen und Studienbewerbern zum Masterstudiengang Linguistik (Linguistics)

vom 18. Dezember 2020

Der Senat der Universität Konstanz hat aufgrund von § 63 Abs. 2 i.V.m. § 19 Abs. 1 Nr. 10 des Landeshochschulgesetzes (LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S.1), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2020 (GBl. S. 426), in seiner Sitzung am 16. Dezember 2020 die nachfolgende Neufassung der Satzung über den Zugang von Studienbewerberinnen und Studienbewerbern zum Masterstudiengang Linguistik (Linguistics) beschlossen:

	<p>„UNIVERSITÄT KONSTANZ</p> <p>Satzung über den Zugang von Studienbewerberinnen und Studienbewerbern zum Masterstudiengang <i>Linguistik (Linguistics)</i></p>	<p>MA 40.2</p>
---	---	-----------------------

(in der Fassung vom 18. Dezember 2020)

§ 1 Bewerbung

- (1) Die Immatrikulation in den Masterstudiengang *Linguistik* mit den Schwerpunkten *Allgemeine Linguistik, Anglistische Linguistik, Germanistische Linguistik, Romanistische Linguistik* und *Slavistische Linguistik* ist sowohl zum Winter- als auch zum Sommersemester möglich. Bewerbungsschluss für die Immatrikulation zum Wintersemester ist der 15. Juni, Bewerbungsschluss für die Immatrikulation zum Sommersemester ist der 15. Januar. Der Antrag auf Immatrikulation einschließlich aller erforderlichen Unterlagen muss jeweils bis zum genannten Zeitpunkt bei der Universität Konstanz eingegangen sein (Ausschlussfrist).
- (2) Der Antrag auf Immatrikulation ist in der von der Universität vorgesehenen Form zu stellen. Dem Antrag sind in Kopie der Nachweis gem. § 3 Abs. 1 bzw. 2 und der Nachweis gem. § 3 Abs. 3 Satz 1 beizufügen sowie ein Bewerbungsschreiben in englischer Sprache im Umfang von maximal einer Seite, das über Eignung und Motivation für das angestrebte Studium Aufschluss gibt. Die Universität kann verlangen, dass die der Entscheidung zugrunde liegenden Dokumente bei der Einschreibung im Original vorzulegen sind. Die Immatrikulation kann versagt werden, wenn der Antrag samt Unterlagen nicht fristgerecht oder nicht vollständig vorgelegt wurde.

- (3) Wenn die Bewerberin oder der Bewerber bis zum Bewerbungsschluss kein Abschlusszeugnis vorlegen kann, so hat sie oder er das voraussichtliche Erreichen der Zugangsvoraussetzungen nach § 3 Abs 1 bzw. 2 durch den Nachweis der bisherigen Prüfungsleistungen darzulegen. Die gesamte Abschlussprüfung des Studiengangs, dessen Abschluss Zugangsvoraussetzung für die Aufnahme des Masterstudiums ist, muss vor Beginn der Vorlesungszeit des Semesters, zu dem das Masterstudium aufgenommen werden soll, abgelegt werden. Das Abschlusszeugnis ist spätestens zwei Monate nach Beginn des Semesters, zu dem die Immatrikulation erfolgen soll, nachzureichen. Die Einschreibung kann vorher unter dem Vorbehalt erfolgen, dass fristgemäß der qualifizierte Abschluss erreicht und nachgewiesen wird.
- (4) Im Übrigen bleiben die allgemein für das Verfahren geltenden Bestimmungen in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung der Universität Konstanz (ZImmO) unberührt.

§ 2 Zuständigkeit

Die Rektorin bzw. der Rektor entscheidet über die Immatrikulation auf Vorschlag der vom Fachbereichsrat für das Zulassungsverfahren bestellten Auswahlkommission, die aus mindestens zwei zuständigen Fachvertretern oder Fachvertreterinnen besteht. Die Entscheidung wird von der Studentischen Abteilung vollzogen.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang *Linguistik* ist der Nachweis eines qualifizierten Abschlusses (Note mindestens 2,5) eines mindestens dreijährigen Studiengangs an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule oder Berufsakademie im Bereich „Sprachwissenschaft“ (Mindestabschluss Bachelor of Arts [B.A.] oder äquivalenter akademischer Grad).
- (2) In begründeten Ausnahmefällen können auch Bewerber und Bewerberinnen immatrikuliert werden, die den überdurchschnittlichen Abschluss eines anderen gleichwertigen Studienganges nachweisen, in dem Kompetenzen erworben worden sind, die im Einzelfall ein erfolgreiches Studium des Masterstudiengangs *Linguistik* erwarten lassen.
- (3) Von allen Bewerberinnen und Bewerbern sind Englischkenntnisse in Wort und Schrift auf dem Niveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) nachzuweisen. Für die Belegung des Schwerpunkts *Anglistische Linguistik* sind Englischkenntnisse auf Niveau C1 gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) erforderlich. Für den Schwer-

punkt *Romanistische Linguistik* sind für eine der vertieft studierten romanischen Sprachen Kenntnisse auf dem Niveau C1 des GER erforderlich. Für den Schwerpunkt *Slavistische Linguistik* sind Russischkenntnisse auf Niveau C1 des GER erforderlich.

- (4) Für Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die ihre Hochschulzugangsberechtigung nicht an einer deutschen oder deutschsprachigen Schule erworben haben: ausreichende Deutschkenntnisse (DSH-Niveau Stufe 2 oder mindestens 4 Punkte in allen vier Teilprüfungen des TestDaF). Abweichend hiervon sind für den Schwerpunkt Allgemeine Linguistik sowie für den Schwerpunkt Anglistische Linguistik keine Deutschkenntnisse erforderlich.
- (5) Die Feststellung über das Vorliegen der in § 3 Abs. 1 bzw. Abs. 2 genannten Voraussetzungen trifft die Auswahlkommission.
- (6) Bei der Anerkennung von Studienabschlüssen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, und bei der Umrechnung der Abschlussnoten in das deutsche Notensystem sind die Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen), die Äquivalenzabkommen der Bundesrepublik Deutschland sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten.

§ 4 In-Kraft-Treten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Konstanz in Kraft. Sie gilt erstmals für das Verfahren zum Sommersemester 2021.
- (2) Gleichzeitig tritt die bisherige Zugangssatzung für den Masterstudiengang Linguistik in der Fassung vom 14. Dezember 2018 (Amtl. Bkm. 16/2018) außer Kraft.“

Konstanz, 18. Dezember 2020

in Vertretung des Rektors/der Rektorin

gez.

Jens Apitz

- Kanzler -